

Länder und Ver.di einigen sich auf Lohnerhöhung

Beitrag von „schlauby“ vom 17. März 2009 18:47

Meike, es geht doch gar nicht um guten oder schlechten Unterricht ... lass uns bitte nicht diese Diskussion führen. Natürlich lässt sich Unterrichtsqualität nicht an der Vorbereitungszeit messen, und ja, man wird mit der wachsenden Berufserfahrungen schneller.

Dennoch: Ich brauche Zeit, um kreativ arbeiten zu können. Gute Idee brauchen Raum zum Wachsen. Manchmal kommt mir auch eine Idee beim Einschlafen oder Müll rausbringen ... aber so ist das doch überall in kreativen Berufen. Möglicherweise entstehen sogar Unterrichtsideen im Zusammensein mit seiner Familie, seinen Kindern. Das ist alles Arbeit ...

Und deiner Großmutter würde ich sagen, dass es einen Unterschied zwischen "Jammern" und "Eintreten für seine Interessen" gibt. Ich jammere nicht, ich mache gute Arbeit und will dafür guten Lohn. Das ist das legitime Recht eines jeden Arbeitnehmers. Im übrigen frage ich mich, ob deine Großmutter diesen Spruch auch einem Enkel_sohn_ so sagen würde, wenn sich dieser über seine Arbeitsbedingungen beschwert. Nur mal so ein böser Gedanke, aber das müsst ihr Frauen unter euch ausmachen 😊